



Sammlung Theaterzettel

Nach Mitternacht

Anicet-Bourgeois, Auguste

1842-02-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 63. — Freitag, den 11^{ten} Februar, 1842.

Zum ersten Male wiederholt:

Noch ist es Zeit.

Schauspiel in drei Aufzügen, von A. V.

Prinz Adalbert	Herr Greenberg.
Gräfin von Strahlen	Frau v. Busch.
Graf von Strahlen, ihr Sohn, Minister	Herr Braunhofer.
Pauline von Strahlen, dessen Gattin	Mlle. Pichler.
Mariane, Gräfin von Wil nau, Nichte der alten Gräfin Strahlen	Mlle. Greenberg.
General, Graf von Wil nau, ihr Onkel	Herr Brandt.
Baronin von Saaren	Mad. Hausmann.
Kammerherr von Scherrschau	Herr Ritter.
Amalie, Kammermädchen der Baronin	Mlle. Hahn.
Reinhard, Bediente in des Ministers	Herr Mölter.
Philipp, Hause	Herr Herr.

Hierauf, zum ersten Male wiederholt:

Nach Mitternacht.

Schwank in 1 Aufzuge, nach dem Französischen, von Carl Frhrn. v. Braun.

Chaboulard	Herr Bauer.
Ein Fremder	Herr Braunhofer.
Ein Nachbar	Herr Bundschu.
Eine Stimme	
Eine Stimme	

Die Handlung spielt in Paris.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. f. w.